

Z

Zur gef. Beachtung für alle Sortimenten.

Die nachgenannten Werke sind lt. Anzeige vom 23. September in unseren Besitz übergegangen. Auslieferung durch andere Firmen ist daher unzulässig. Wir bitten, davon gef. Kenntnis zu nehmen, und zeichnen

hochachtungsvoll

Leipzig, Härtelstr. 21 I.

Verlag Deutsche Zukunft G. m. b. H.

Teutonia-Handbuch der germanischen Philologie, herausgegeben von Alfred von Salten. 3. Bd. **Deutsche Wortforschung und Wortkunde.** Ladenpreis **№ 3.60.**

Felix Otto, „Trübes Wasser“. Eine Seminaristen-Komödie. Ladenpreis **№ 1.—.**

Stedel, „Arzt und Schulbetrieb“, herausgegeben vom Elternbund zu Bremen. 2. Auflage. Ladenpreis **№ 1.—.**

Wir liefern wegen beabsichtigtem Neudruck diese vorgenannten Werke bei **Bar-Bestellungen** bis auf weiteres mit **50%** und **Frei-Exemplare 4/3.** Umgehende Bestellung erwünscht.

Ferner machen wir darauf aufmerksam, dass der „**Deutsche Frühling**“ jetzt in unserem Verlage erscheint. Für unpünktliche Lieferung bei ungenauer Verlagsangabe lehnen wir alle Verantwortung ab.

Hochachtungsvoll **Verlag Deutsche Zukunft G. m. b. H.**

Z

Die neue sechste Auflage

von

Ludwig van Beethoven Leben und Schaffen

von

Adolf Bernhard Marx

Mit Berücksichtigung der neuesten Forschungen durchgesehen und vermehrt von **Prof. Dr. Gustav Behncke.**

2 starke Bände, 60 Bogen, grosses Format. ≡ Feinstes Papier. ≡ Mit einem bekannten Bilde Beethovens, ist soeben erschienen und wurden die eingegangenen Bar- und à Cond.-Bestellungen sämtlich erledigt.

Prof. Dr. Behncke, der Schwiegersohn von Marx, hat die neuen Auflagen dieses Werkes bearbeitet und vermehrt. Ausser zahlreichen Noten im Text enthält das Werk 9 autographische Beilagen, nebst einem autographischen Briefe Beethovens an Bettina von Arnim-Brentano. Ein Sachregister, das bisher fehlte, ist dieser Auflage beigelegt.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man die **Marx-Behnckesche Ausgabe.**

Preis (bisher 16 Mark) **jetzt 12 Mark ord.; 8 Mark netto.**

Die Bar-Sortimente: **Breitkopf & Härtel — K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig, Albert Koch & Co. — Neff & Koehler, Stuttgart — Friese & Lang, Wien,** halten stets gebundene Exemplare auf Lager.

Das Werk ist vielfach angekündigt und wird in der jetzigen Musiksaison viel gekauft. Bitte um weitere Bestellungen. Der Ausnahme-Rabatt ist erloschen.

Hochachtungsvoll

Berlin, im November 1908.

Otto Janke

P. P.

Dem verehrl. Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnissnahme, daß die Zeitschrift „**Standarte**“ in eine Montagszeitung umgewandelt wurde, die neben vorzüglichem Depeschen- und Nachrichtendienst auch alle alten Mitarbeiter für Artikel beibehält.

Preis pro Nummer (außerhalb Berlins) 10 ₤ ord. Nur 1½ ₤ bar (Propaganda halber) **unwiderruflich bis 31. März 1909.**

Die **Standarte** ist also jetzt in eine große unabhängige Berliner Montagszeitung verwandelt und wird dabei die Gebiete von Kunst, Literatur, Theater, Politik und Volkswirtschaft durch ausgezeichnete Federn in höchst interessanter Form behandeln und wird somit für Bücherbesprechungen hervorragend in Frage kommen. Ich bitte um tätige Verwendung!

Berlin, 28. Oktober 1908.

Verlag der Standarte G. m. b. H.
Auslieferung Leipzig: **Otto Maler G. m. b. H.**